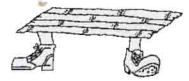


Ein Projekt des



WEINVIERTEL2013  
VIERTELFESTIVALNÖ



Gruppe tanzbodn

**welcome to**

**niedersulz**



Stationentheater, Sa, 6.7. und So, 7.7.2013

**programmheft**

# Vorwort

Meinen mehr oder weniger geheimen Wunsch gab es schon lange, im Dorf Theater zu spielen.

Heute ist es soweit:

**Die buch.bar wird mit einem Stationentheater eröffnet.**

In der Gruppe „tanzbodn“ war sofort klar, dass dies unser neues Viertelfestival-Projekt wird.

„So etwas müsste doch in einem Ort wie Niedersulz funktionieren?!“ - waren die ersten Gedanken zur Idee, eine „**Kleinbibliothek zum freien Buchtausch**“ am Dorfplatz aufzustellen.

Zu meiner großen Freude zeigten viele Leute ihr Interesse und es dauerte auch nicht lange, bis Papa und ich die Stücke geschrieben hatten.

Besonders spannende Momente waren die ersten Zusammenkünfte aller SchauspielerInnen und Mitwirkenden.

Hier kann das Thema des heurigen Weinviertelfestivals noch mal genannt werden:

## **Brandungszone.**

Ein Aufeinanderprallen von Personen und Emotionen, Freude und Spannung, so sehe ich das Thema gut eingebettet.

Nun liegt es am/an der BetrachterIn, was er/sie sehen, hören und riechen möchte, hier in Niedersulz.

Ich persönlich will mich noch mal schwarz auf weiß ganz, ganz herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken!

Ob Jugendliche oder Jägerin, Musiker oder Kassadame, die mutigen privaten Theatertür-ÖffnerInnen und alle Menschen, die ich hier nicht erwähne, aber anschließend im Programmheft erwähnt werden - es freut mich sehr, eure Unterstützung zu erleben und in eurem Engagement zu baden.

Und das Schönste:

Die buch.bar bleibt für jede und jeden von uns und euch allzeit geöffnet! Geschichten können dann sogar mit nach Hause genommen werden und vielleicht entsteht bald das nächste Projekt...

*Lea-Maria Linhart*

Projektleiterin

# Vorwort

**FOR**  
Familientragödie  
**FOR**

Ort: Einfamilienhaus, Fam. Kroboth  
Text: Lea-Maria Linhart



## Personen:

*Rosa Bierbaum*

(48 Jahre alt, Altenbetreuerin, Tupperware-Fan,  
Familienorganisatorin)

**Barbara Wölfl**



*Herbert Bierbaum*

(50 Jahre alt, Landwirt, Gemeinderat)

**Matthias Maier**



*Ida Bierbaum*

(17 Jahre alt, Mitglied der Theatergruppe, Schülerin)

**Stefanie Rötzer**

Rosa hat alle Hände voll zu tun, da sie zur Heimpflege muss und auch noch zu einer Tupperware-Party am Abend eingeladen hat. Ihre Familienmitglieder kümmert es weniger, diese sind eher an Facebook und Schweinsbraten interessiert. Vater Herbert unterstützt Tochter Idas Auftritt mit der dörflichen Theatergruppe, muss auch deshalb schnellstens zur Martl-Wein-Verkostung.



Dame hört Radio



Ort: Alte Schmiede, Fam. Linhart  
Text: Lea-Maria Linhart

## Personen:



*Josefina Sommer*  
(80 Jahre alt, allein lebend, Witwe, Kinder - Franz und Maria)

**Waltraud Würrer**

(80 Jahre alt, allein lebend, Witwe, Kinder - Franz und Maria)



*Rosa Bierbaum*

(48 Jahre alt, Altenbetreuerin, Tupperware-Fan, Familienorganisatorin)

**Regina Jank-Geissler**



*Radio Ö3, Ö1, NÖ*

Ingrid Lehner-Pfennigbauer, Martha Plöbning, Ferdinand Bauer, Ronald Wiesinger

**fixaung**



*Statist*  
(Straßenmusiker)

**Martin Wiesinger**

Frau Sommer sitzt am Fenster in ihrer Stube und träumt radiohörend von alten Zeiten: Vom Tanzen mit ihrem verstorbenen Mann bis zum Anstieg des Milchpreises - die Realität holt sie wieder ein. Spätestens wenn die Heimhelferin Rosa Bierbaum vorbeikommt und sie daran erinnert, dass heute Washtag ist.



# Theaterprobe: „Martl“



Ort: Garten, Fam. Haidvogl-Dunkl  
Text: Manfred Linhart



## Personen:

*Regisseurin*

**Lisa Wiesinger**

(18 Jahre, verantwortlich für die Umsetzung des Volksstückes)



*Martl*

**Ricardo Anger**

(18 Jahre, Hauptrolle im Stück, sehr engagiert)



*Lotte*

**Chiara Köcher**

(18 Jahre, nicht zufrieden mit ihrer Rolle, bemüht sich aber trotzdem)



*Karl Wirt*

**Markus Hörwein**

(18 Jahre, überengagiert, weiß von seiner schauspielerischen Superfähigkeit, schwer zu bremsen)

*Salingerin*

**Cornelia Schmid**

(16 Jahre, Theater ist ihr wurscht, Handy ist ihr wichtig)



*Salinger*

**FreiwilligeR aus dem**

**Publikum**

*Resi Tant*

(= Ida Bierbaum, 17 Jahre, kommt zu spät bzw. gar nicht, nur über Telefon erreichbar)

Die Regisseurin hat es nicht leicht, das Volksstück "Da Martl wird Recht hom" aus den 1950ern einzustudieren. Ob überengagiert, unzufrieden oder geistig abwesend, so richtig homogen wirkt die Gruppe nicht. Da muss wohl eine Freiwillige/ein Freiwilliger nachhelfen, damit auch Idas Rolle einen Auftritt bekommt.



## Personen:

**Uwe Schröder**  
(Bauunternehmer, Praktiker, schaut aufs Geld)

**Ingmar Stoll**



**Roman Zögler**  
(Pessimist, hat den Auftrag der Verkostung, eher wurscht für ihn)

**Peter Pitsch**



**Josef Witsch**  
(Dorftratsche, neugierig, bringt sinnlose Neuigkeiten)

**Robert Zagler**



**Herbert Bierbaum**  
(40-50 Jahre alt, Landwirt, Gemeinderat, kommt zu spät)

**Andreas Zollner**



**Charles Prince**  
(Engländer, Verkostungsspezialist)

**Lionel Pryce**

Roman Zögler hat den Auftrag bekommen, für die Theaterpremiere des Volksstückes „Da Martl wird Recht hom“ einen Wein auszusuchen. Dies möchte er mit ein paar wichtigen Ortsbewohnern gemeinsam entscheiden. Da einer der Herrn aber zu spät kommt, und 2:2 nicht demokratisch lösbar ist, wird diese Aufgabe schwieriger als erwartet.



## Personen:

*Assistent von Prof. Geissler*  
(emsig, voreingenommen)

**Georg Hartmann**



*Straßenmusiker*  
(Ausländer, spielt auf dem Akkordeon, mit Spendenhut ausgestattet)

**Saša Tasič**

Genau vor dem Heiligen Grab des Sanktuariums des Professor Geissler sitzt heute ein Straßenmusiker und spielt auf dem Akkordeon seine Melodien. Plötzlich kommt der Assistent der Sakralsammlung in den Raum. Zuerst voreingenommen gegenüber dem Ausländer und seinen Ansichten, kommt es dennoch zu einer raschen Annäherung der beiden Herren.

# Führung

## JägerInnen und Wilderer

Als einzige Gesellschaftsgruppe, die es geschafft hat, bis 2063 zu überleben, haben die JägerInnen und Wilderer die verantwortungsvolle Rolle der Museumsführung übernommen. Weil sie alle das Jahr 2013 miterlebt haben und sich an so manche Geschichten sehr wahrheitsgetreu erinnern können, fällt ihnen diese Aufgabe ziemlich leicht.



(von links nach rechts)

<b>Gabriele Wiesinger</b>	Jägerin
<b>Edith Wohlmuth</b>	Jägerin
<b>Bernhard Spachinger</b>	Wilderer
<b>Roman Wiesinger</b>	Jäger
<b>Andreas Wiesinger</b>	Jäger



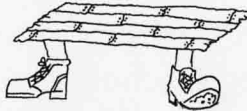
# Veranstalter / Gruppe tanzbodn

Projekt des Weinviertel Viertelfestivals NÖ 2013

Projektleitung: Lea-Maria Linhart  
Kontakt: +43 680 40 21 403



Gruppe tanzbodn



... versteht sich als Dorf-Kulturinitiative...

Eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von sogenannten Einheimischen, Zu- oder Ausgereisten die aus der Reihe tanzt auf der Suche nach einer beflügelnden ländlichen Identität Tanz. Theater. Kino. Kulinarik und vieles mehr.



tanzbodn... das sind...:

Zollner Andreas, Wiesinger Ronald, Spachinger Bernhard,  
Chwatal Katharina, Schmid Michael, Rötzer Stefanie,  
Maurer Margit, Kroboth Barbara, Kroboth Christian,  
Linhart Lea-Maria, Linhart Manfred, Eminger Miriam, Plößnig Martha

# BUCH BAR

**Sie können Bücher nehmen.  
Sie können Bücher geben.  
Keine Anmeldung.  
Keine Kosten.**

**Es gibt keine Schließzeiten, sie ist immer geöffnet.**

Die BUCH BAR ist eine dauerhafte Einrichtung  
des „Buch-Tausches“ am Dorfplatz Niedersulz  
(Nähe Glascontainer).



**Beratung und Design:  
Jakob Dunkl,  
Alfred Zoller,  
Gerhard Rötzer,  
Manfred Linhart**

**Infos: Gruppe tanzbodn**

# Musik



## "gschrems" - schief-schräges Mölltaler Musikduo

Benedikt Plößnig, Klarinette und Saxophon  
Hubert Göritzer, Steirische Harmonika  
begleitet von Micha Plößnig, E-Bass

Sie holen aus ihren Instrumenten raus, was ihnen am besten gefällt - und das zur Freude des Publikums! Volksmusik und Jazz wären zwei Musikgattungen, die ihr Repertoire beinhaltet, aber festlegen werden wir uns nicht.

Bilder sprechen mehr als Worte,  
und Musik.....sowieso!!!

# Maske

Alexandra Rotter, Melanie Rotter

# Sponsoren

Ein herzliches DANKE für die Unterstützung an...

Fam. Kroboth, Fam. Haidvogel-Dunkl, FF Niedersulz, Pfarre  
Niedersulz & Prof. Geissler, Linhart Maria

...sowie an alle Sponsoren....



Marktgemeinde Sulz im Weinviertel  
2224 Obersulz,  
Tel. 02534/217 Fax : DW 4  
mail: [gemeinde@sulz-weinviertel.gv.at](mailto:gemeinde@sulz-weinviertel.gv.at)  
homepage: [www.sulz-weinviertel.gv.at](http://www.sulz-weinviertel.gv.at)



DI Michael Fleischmann · A-2224 Sulz im Weinviertel  
Obersulz 109 · tel: 02534-4790-10 · fax: 02534-4790-20  
mail: [office@raumregionmensch.at](mailto:office@raumregionmensch.at) · [www.raumregionmensch.at](http://www.raumregionmensch.at)  
Staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsulent für Raumplanung  
und Raumordnung, Systemischer Coach, Berater und Mediator



## ZIMMEREI Ingmar Stoll

Erdpress 23  
2224 Erdpress

[www.holzkraft-zis.at](http://www.holzkraft-zis.at)

Tel.: 02534/40612  
Mobil: 0699/18136801  
Fax: 08109554034061  
e-mail: [office@holzkraft-zis.at](mailto:office@holzkraft-zis.at)



### Ihr Meisterbetrieb für:

- klassische Zimmererarbeiten
- Carports und Vordächer
- Holzfassaden und Holzterrassen
- Massivholzböden
- Dachfenster und Giebeln
- Dampfbremse und Winddichtigkeit
- fugenlose Einblasdämmung
- Sanierung von Holzbauwerken
- Thermische Sanierung mit Holzwerkstoffen



**ELN - Technik**  
Elektro-Lichtwellenleiter-Netzwerktechnik

Niedersulz 69  
2224 Niedersulz  
Tel.: +43 2534 636

[www.eln.at](http://www.eln.at)  
e-mail: [office@eln.at](mailto:office@eln.at)  
Fax: +43 2534 636 13



Brünner Straße 20  
1210 Wien  
Tel: +43 676 843 199 881